

# Geschäfts-Eröffnung.

Einer geehrten Einwohnerschaft von Wilsdruff und Umgegend hierdurch zur gefl. Nachricht, daß ich am 1. November a. e. an hiesigem Plage  
**Markt No. 41** (schrägüber vom Hotel weisser Adler)

## Eisenkurzwaren-, Werkzeug-, Ofen-, Bau- und Möbelbeschlag-Handlung

verbunden mit  
**Magazin für Haus- und Küchengeräte, Luxus- und Geschenkartikel in Glas, Porzellan etc., sowie alle einschlägigen Artikel**

eröffnen werde.

Durch **aufmerksame Bedienung, billigste Preisstellung, gute Waren und gediegene Auswahl** werde ich jederzeit bemüht sein, mir die Zufriedenheit und das Vertrauen des werten Publikums zu erwerben und zu erhalten.  
 Indem ich **höflichst um gütige Unterstützung meines Unternehmens** bitte, gelte ich

mit größter Hochachtung  
 ergebenst

Wilsdruff, im Oktober 1905.

**Martin Reichelt.**

Die Verlobung ihrer Kinder Anna und Arthur beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen

Wilsdruff u. Grumbach, Reformationsfest 1905

Hermann Streubel und Frau  
 Hermann Eckelt und Frau.

**Anna Streubel  
 Arthur Eckelt**

Verlobte.

Wilsdruff, Reformationsfest 1905.

## Theater-Abend.

Am **Dienstag, den 31. Oktober** (Reformationsfest) findet im **Hotel Adler** zum Besten der **Sanitätskolonne** ein

## Theater-Abend

unter Mitwirkung der **Stadtkapelle** statt. Zur Aufführung gelangt:

## Papageno.

Posse in 4 Akten von **Rudolf Kneifel**.  
**Der Aufführung folgt Ball.**

Theaterkarte 40 Pfg.; Theater u. Ball 1 Mk. ohne der **Mildtätigkeit** Schranken zu setzen.

**Anfang punkt 7,30 Uhr.**

Karten sind zu haben bei den Herren **Kny, Zschumpelt, Gietzelt u. an der Kasse**. Einem zahlreichen Besuch steht entgegen  
**die Sanitätskolonne.**

## Bettfedern

neu aufgenommen,  
 garantiert **reine, unbeschwerte** Qualitäten,  
 à **Pfund 1 Mk., 2,75, 3,50 u. 4 Mk.** empfiehlt

**Emil Glathe, Wilsdruff.**

## Todes-Anzeige.

Heute morgen 7,6 Uhr verschied sanft nach langem, mit größter Geduld ertragenem schweren Leiden meine heißgeliebte, herzengute Gattin, unsere teure liebe Mutter, Schwieger-, Groß- und Urohmutter, Frau

**Auguste Vogel**

geb. **Philipp,**

im 78. Lebensjahre, welches ich trauernd und schmerzgerührt hiermit anzeige.

Wilsdruff, d. 30. Okt. 1905.

**Julius Vogel**

im Namen der trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet **Donnerstag, nachm. 3 Uhr, vom Trauerhause** aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Teilnahme bei dem so plötzlichen Tod meines lieben Gatten

**Hermann Junke**

sage ich hierdurch Allen, Allen meinen tiefgefühltesten Dank.

Blankenstein, am 27. Okt. 1905.

Die tieftrauernde Gattin  
 nebst Angehörigen.

Hierzu eine Beilage.

## Achtung Radfahrer!

Bevor Sie weiter fahren,

achten

Sie auf

die überaus günstige Gelegenheit, welche Ihnen infolge vorgerückter Saison zum Einkauf von

**erstklassigen Rädern,**

sowie prima Zubehörteilen zu bedeutend herabgesetzten Preisen die Fahrradhandlung

von **Arthur Fuchs,**

am Markt

zu bieten im Stande ist.

## Hübsch

sind alle, die eine zarte, weiße Haut, tollges. jugendliches Aussehen und ein Gesicht ohne Sommersprossen und Hautunreinigkeiten haben, daher

gebrauchen sie nur:

**Stechenpferd-Lilienmild-Seife**

v. Bergmann & Co., Radebeul

mit Schutzmarke: Stechenpferd

à 24 Pf. bei Apotheker Ueschaschel.

## Feine Wäsche

wird noch zum Waschen u. Plätten angenommen. b. **Hedwig Zschogs, Bahnhofstr. 123.**

Ein tüchtiger, junger **Maschinenmeister** und ein tüchtiger **Maschinenarbeiter**, welche mit sämtlichen Holz-Bearbeitungsmaschinen vollkommen vertraut sind, suchen sofort oder später eine ähnliche Stellung. Persönliche Vorstellung kann erfolgen. Off. direkt an **Hugo Neuwirth, Maschinenmeister, Oststr. 11, Seidenberg D/S.**

## Schlachtpferde

kauf zu höchsten Preisen die **älteste Kohlschlächtere** von **A. Monach, Potschappel, Telephon Nr. 735.** Bei Unglücksfällen bin mit Transportwagen sofort zur Stelle.

## XXII. Volksunterhaltungsbend

des „Gemeinnützigen Vereins“ zu Wilsdruff.

**Dienstag, am Reformationsfest, den 31. Oktober 1905**

abends punkt 7,8 Uhr im Hotel Löwe.

1. Ansprache des Vorsitzenden.
2. Gruppenbilder, ausgeführt von Mitgliedern des hiesigen Turnvereins.
3. Russland und Japan. Ihre geographischen und politischen Verhältnisse. Herr Lehrer Schneider.
4. Der russisch-japanische Krieg mit Vorführung von Lichtbildern. Hierzu ladet Jedermann freundlichst ein

**Eintritt frei.**

Nachmittags 4 Uhr für Kinder, à 5 Pfg.

## Ländlicher Vorschuss-Verein zu Krögis.

Die Aktionäre werden zu der

**Donnerstag, den 9. November 1905,**

nachmittags 3 Uhr

im **Gasthofs zu Krögis**

stattfindenden

## 43. ordentl. Generalversammlung

hiermit eingeladen.

Der Einlaß beginnt nachmittags 2 Uhr.

Nach § 25f des Statuts ist zur Teilnahme an der Generalversammlung jeder im Aktienbuche eingetragene Besitzer einer Aktie berechtigt.

**Krögis, am 28. Oktober 1905.**

## Der Vorstand.

**Raz Dietrich.**

### Tages-Ordnung:

1. Vortrag des Geschäftsberichtes, Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.
2. Beschlußfassung über Gewinnverteilung und Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
3. Statutenänderung des § 1 des Statuts.
4. Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern für die ausscheidenden, jedoch wieder wählbaren Herren:

Gutsbesitzer **Hans Thomas** in Ranzschen,

Rentier **Hugo Klopfer** in Reichen,

Gutsbesitzer **Moriz Herrmann** in Behren,

Rentier **August Beuckert** in Kreiba,

Geheimer **Dezernent Otto Steiger** auf Deutewitz,

sowie an Stelle des infolge Krankheit freiwillig ausgeschiedenen Herrn

Gutsbesitzer **Julius Striegler** in Hirschfeld.

5. Genehmigung von Aktienübertragungen.
6. Beschlußfassung über andere, rechtzeitig eingegangene Anträge von Aktionären.

## Schellfisch

soeben frisch angekommen

empfehlen

**Julius Lommatzsch.**

## Mädchen

können das **Massnehmen, Schnittzeichnen, Zuschneiden, sowie Anfertigen von Damen- u. Kinder-garderobe unentgeltl. erlernen.**

**Bahnhofstr. 146, im Baden.**